

Beschlussvorlage	Vorlagen - Nr.: VO/1267/2007 Status: öffentlich Datum: 10.04.2007	TOP
Haupt- und Finanzausschuss		<u>An den Magistrat</u> Mit der Bitte der Vorlage an den Haupt- und Finanzausschuss zuzustimmen
<u>Dezernat:</u>	I	
<u>Fachdienst:</u>	20.1 - Haushalts- und Finanzangelegenheiten	
<u>Sachbearbeiter/in:</u>	Michael Hagenbring	
<u>Beratende Gremien:</u>	Magistrat Haupt- und Finanzausschuss Stadtverordnetenversammlung Marburg	

Überplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt 2007

hier: 02.5600001/944000 "Umbau und Sanierung Tribünengebäude Georg-Gaßmann-Stadion"

Der Haupt- und Finanzausschuss wird gebeten zu beschließen:

1. Gem. § 100 Abs. 1 HGO wird unter Anerkennung der Unabweisbarkeit einer überplanmäßigen Ausgabe bei der Hst. 02.5600001/944000 „Tribünen Georg-Gaßmann-Stadion“ bis zu einem Betrag von 140.000 € zugestimmt.
2. Die Deckung erfolgt durch Minderausgaben in gleicher Höhe bei der Hst. 02.5720001/940000 „Neubau Niedrigenergiebad“.
3. Mit dem Beschluss sind die Mittel zugleich freigegeben.
4. Der Stadtverordnetenversammlung ist von dem Beschluss nachträglich Kenntnis zu geben.

Begründung

Der Fachdienst Gebäudewirtschaft begründet den Antrag auf die überplanmäßige Ausgabe wie folgt:

Durch die Erweiterung der Funktionsräume im Obergeschoss und Massenmehrungen bei mehreren Ausbaugewerken wird für die Fertigstellung der Baumaßnahme zusätzlich ein Betrag von 140.000 € benötigt.

Erweiterung der Funktionsräume im Obergeschoss:

Bei Erstellung der Ausführungsplanung für den Bau der Funktionsräume im OG (FD Sport, Sportkreis Marburg und Schulsportkoordinator) wurden in Abstimmung mit den

Nutzern Änderungen im Raum- und Funktionsprogramm vorgenommen. Hierdurch kam es zu einer Flächenerweiterung von 35,54 qm; die Mehrkosten sollten durch Einsparungen ausgeglichen werden. Aufgrund der Vergrößerung des Bauvolumens und des erheblichen Mehraufwandes bei der Verkleidung von Rohrleitungen im EG, dem Schließen von Durchbrüchen und dem Verkleiden der Stahlbetonpfeiler/Stützen im OG, ergeben sich für Maler- und Trockenbauarbeiten Mehrkosten i. H. v. 64.000 €. Weiterhin wurde bei der Ausführung festgestellt, dass die vorhandene Dachdeckung der Tribüne (Alubleche) bei gewissen Witterungslagen zu erheblicher Kondensatbildung neigt, die durch die Verringerung des Luftraumes infolge der neuen Einbauten noch vergrößert wird. Deshalb wurde es erforderlich, die neue Zwischendecke entsprechend zu schützen, um das möglicherweise anfallende Kondensatwasser schadlos abzuführen. Diese Arbeiten waren für den gesamten Deckenbereich der Tribüne erforderlich und führten zu Mehrkosten von 30.000 €.

Betonsanierung Tribünengebäude:

Bei der gleichzeitig ausgeführten Betonsanierung des Tribünengebäudes sind weitere Mehrkosten dadurch entstanden, dass ein deutlich höherer Aufwand erforderlich wurde. Der Gesamtumfang der Fehlstellen, insbesondere im oberen Bereich der Fassade, konnte erst nach dem Stellen des Gerüsts und mechanischer Prüfung der Betonflächen festgestellt werden. Die Mehrkosten hierfür belaufen sich auf 33.000 €.

Durch die Erhöhung der Mehrwertsteuer kommt es zu weiteren Mehrkosten in Höhe von 13.000 €.

Die Deckung des Betrages kann aus der Haushaltsstelle 02.5720001/940000 Neubau Aquamar erfolgen. Der veranschlagte Betrag von 500.000 € wird in diesem Jahr nicht in vollem Umfang für die endgültige Planung „Sprungbecken Aquamar“ und die Erneuerung des Planschbeckens im Freibad benötigt.

Die überplanmäßige Ausgabe ist unvorhergesehen und unabweisbar, die Deckung ist gewährleistet. Gem. § 7 der Haushaltssatzung für das Jahr 2007 liegt die Zuständigkeit für die Beschlussfassung bei dem Haupt- und Finanzausschuss.

Egon Vaupel
Oberbürgermeister

Auswirkungen

Die Vorlage hat die nachfolgenden Auswirkungen:

1. Einmalkosten:

Ausgaben Vermögenshaushalt	
Mehrkosten Hst. 5600/9440	140.000 €
Einsparungen Hst. 5720/9400	-140.000 €
Summe Ausgaben VMH	0 €

2. Folgekosten:

keine

3. Weitere Auswirkungen:

keine